

Geschäftsbericht 2016

des Vereins Darjeelinghilfe Dortmund e.V.

Aktivitäten im Jahr 2016 in Deutschland

- **Mitgliederentwicklung:** Ende 2016 bestand der Verein aus 90 Mitgliedern.
- **„Schulpatenschaften“:** 2016 wurden 66 Kinder durch Patenschaften unterstützt.
- **Website: www.darjeelinghilfe.de:** Die Website wurde von Kerstin Hornung aktualisiert.
- Es wurde ein neuer Flyer (bei dem Layout unterstützte uns eine Schülerin aus Klasse 10 der Hauptschule Kley) erstellt und Visitenkarten gedruckt.
- **Aktivitäten der „Bastelgruppe“**
 - Vorstandsmitglieder und Freunde des Vereins nahmen wieder am Kreativmarkt im Frühjahr und Herbst und am Adventsbasar der Gemeinde Südwest (Barop) teil. Zum ersten Mal nahmen wir erfolgreich am Martinsbasar der Rudolf-Steiner-Schule in Dortmund teil. Es wurde über die Vereinsaktivitäten informiert und selbst hergestellte Dekoartikel aus Holz, Handarbeit, usw. verkauft. Die Einnahmen wurden an den Verein gespendet.
- **Kontakte zu Kirchengemeinden und anderen Institutionen:**
 - Teilnahme am Gemeindefest der Kirchengemeinde Südwest mit einem Info- und Verkaufsstand
 - Infostand bei der Gesundheitsmesse in Hombruch. Dadurch entstand der Kontakt zum Pflegedienst „alle Pflege“, der uns regelmäßig unterstützen möchte.
 - Der Caritasverband der katholischen Kirchengemeinde in Oespel spendete 1000 Euro aus Einnahmen einer Veranstaltung (Grillabend). Bei der Veranstaltung informierten wir über unsere Aktivitäten.
- **Aktivitäten von und für Schulen:**
 - Die HS Kley unterstützt weiterhin ein Kind durch eine Patenschaft. Die Klasse 10 spendete Einnahmen aus Aktionen ihres „Chaostages“, Klasse 9 veranstaltete eine Spendenaktion in Hombruch in Zusammenarbeit mit dem Eine-Welt-Stand. Diese Spendenaktion erbrachte 285,00 Euro.
 - Das Mallinckrodt-Gymnasium spendete 450,00 Euro durch Einnahmen beim Martinsbasar.

Aktivitäten im Jahr 2016 in Darjeeling - St. Anthony's School

Baufortschritte 2016

Die Schule wird durch einen Anbau und 2 Etagen erweitert. In einer Etage entstehen neue Klassenräume und Toiletten. Der Rohbau ist fertig, die Innenarbeiten sind für 2017 und 2018 geplant. Im März konnte eine überdachte Fläche des Anbaus eingeweiht werden. Im gesamten Jahr 2016 wurde (ohne Pause in der Regenzeit) am Bau der Halle/Aula gearbeitet. Für den Anbau wurde ein ca. 20 qm großes Grundstück gekauft (notwendig für den Bau eines Pfeilers für die Halle).

Baukosten: Material ca. 30.000 Euro, Lohnkosten Bauarbeiter und Transport ca. 15.500 Euro
Grundstück mit Registrierung: ca. 1.200 Euro

Schulentwicklung 2016

- Am 01. März startete das neue Schuljahr mit 103 Kindern (18 Neuanmeldungen). 3 Patenkinder verließen unsere Schule (durch Wegzug). Ebenso hat eine Lehrerin ihren

Wohnort gewechselt, wir konnten aber zwei erfahrene Lehrerinnen einstellen. Unser Kollegium bestand somit aus 8 Klassenlehrerinnen, einem Sportlehrer, einer Assistenzlehrerin und 2 Helferinnen.

- Das Milch- und Snackprojekt wurde weiter geführt.
- Alle Schüler/innen bekamen von unserem Verein einen Trainingsanzug finanziert.
- Drei Vorstandsmitglieder und ein Vereinsmitglied verbrachten 2 Wochen in Darjeeling. Im Rahmen einer Feier wurde eine überdachte Fläche eröffnet, die bei schlechtem Wetter als Pausenhalle und kleine Bühne genutzt werden kann. Besonderer Höhepunkt des Aufenthaltes war eine 5-tägige Trekkingtour mit 14 Schüler/innen aus den Klassen 2-4 und 4 Lehrerinnen und Betreuern. Außerdem wurden wieder Hausbesuche zur Überprüfung der Bedürftigkeit gemacht und beschlossen, diese Familien durch Patenschaften zu unterstützen.
- Zwei Vorstandsmitglieder verbrachten 1 Woche im Herbst in Darjeeling und konnten am Schulfest mit Kunstaussstellung teilnehmen.
- 1 x im Monat fanden wieder Wettbewerbe statt (Malen, Tanzen, Gedichte aufsagen, Gesang, Schönschrift), 1 x in der Woche eine Müllsammelaktion rund um die Schule („Green Friday“).
- Einige Schüler konnten wieder große Medailleenerfolge bei Taekwondo-Wettkämpfen erzielen.
- Zum Umwelttag wurde dieses Mal eine große Müllsammelaktion im Zentrum von Darjeeling organisiert. Die Schüler/innen erstellten Plakate, die sie öffentlichkeitswirksam vorstellten.
- Regelmäßig fanden Übungen zum Verhalten im Notfall (Erdbeben, Erdbeben, Feuer) statt.
- Das Halbjahrexamen fand Ende Juni/Endexamen Anfang Dezember mit einer Feier zur Zeugnisübergabe und Auszeichnungen statt.
- In diesem Jahr wurde der „Teachers Day“, Gandhis Geburtstag (mit Theaterstück), ein Schulfest mit Kunstaussstellung und die Zeugnisübergabe am Ende des Schuljahres mit einem großen Programm gefeiert.

Kosten: Lohnkosten Schulpersonal: ca. 13.000 Euro,
Schulmaterial, Schulkleidung, Bücher, Schuleinrichtung: ca. 9.000 Euro

Aktivitäten im Jahr 2016 in Bung (Nepal) - Shree Patle Lower Secondary School

Aufbau einer Schule in Nepal, die durch das Erdbeben im April 2015 betroffen ist

Auf der Jahreshauptversammlung im Mai 2016 haben die anwesenden Mitglieder beschlossen, dass unser Verein über drei Jahre Mittel zur Verfügung stellt, um ein neues Schulgebäude mit 6 Räumen aufzubauen. 20 % der Bausumme trägt die Dorfgemeinschaft Bung, zum größten Teil durch Arbeitseinsatz (Kosten: ca. 38.000 - 40.000 Euro, Laufzeit: 4 Jahre (d.h. 2016/17: 18.000 €, 2017/18: 10.000 €, 2018/19: 8000-10.000 €).

Die staatliche Schule Shree Patle Lower Secondary School liegt im Gebiet Solu Khumbu (Ostnepal, Everestgebiet) im Dorf Bung (z.Zt. noch ca. 10 Stunden Fußweg von einer Straße entfernt). Das Gebäude der Schule ist nicht mehr zu benutzen, da es nach dem verheerenden Erdbeben einsturzgefährdet war. Der Unterricht für ca. 180 Schülerinnen und Schüler von Kindergarten bis Klasse 7 findet seitdem in provisorisch aufgebauten Räumen (aus Bambus und Wellblech) statt. Doch diese Klassenräume bieten natürlich nicht genügend Schutz vor Regen und Kälte.

Wir arbeiten mit dem Schulkomitee und dem Verein Sagarmatha Club in Bung zusammen. Die Organisation übernimmt Ganga Khadka (der in dem Dorf wohnt und den wir als zuverlässigen Guide kennen gelernt haben) und Sonam Lama, der in Kathmandu wohnt und bei der Abrechnung behilflich ist. Beraten werden wir zusätzlich von dem Verein WGA, der uns aus vorheriger ehrenamtlicher Tätigkeit in Nepal bekannt ist.

- Es wurden Vereinbarungen zwischen dem ortsansässigen Verein und unserem Verein formuliert (Vertragsmuster und Beratung über WGA)
- Es dauerte von Juni bis September, bis Ganga und Sonam alle Anträge gestellt hatten und die Formalitäten erfolgreich erledigt waren.
- Ein Ingenieur erstellte einen Kostenplan und einen Bauplan für zwei Gebäude mit jeweils 3 Räumen, der von einer staatlichen Institution überarbeitet und genehmigt wurde. Ganga übergab diese Unterlagen dem Bezirksschulam, die den Bau genehmigen mussten.
- Da die Regenzeit lang andauerte, konnten die Vorbereitungen (Holzarbeiten, Transport von Materialien) erst im November beginnen.

Kosten: ca. 6.500,- Euro

Planungen für das Geschäftsjahr 2017 neben der laufenden Vereinsarbeit (Deutschland)

- Bei Anfrage Lichtbildervorträge in Kirchengemeinden und Schulen (z.B. Grundschule in Dorstfeld)
- Teilnahme an den Veranstaltungen der Kirchengemeinde Dortmund-Südwest
- Teilnahme am Martinsmarkt der Rudolf-Steiner-Schule
- Zusammenarbeit mit dem Eine-Welt-Laden Hombruch
- Unterrichtsreihen und Spendenaktion mit Schülern der Hauptschule Kley
- Sammeln von alten Laptops für die Schule in Darjeeling

Entwicklung und Planungen für 2017 in Darjeeling und Nepal

St. Anthony's School Darjeeling

- Zwei Lehrerinnen wurden neu eingestellt, davon eine qualifizierte Lehrerin für die Fächer Mathematik/Naturwissenschaften für den Sekundarbereich
- Abschlussarbeiten an der Halle/Aula, (die Einweihung fand im April 2017 statt)
- Bau von je fünf Mädchen- und Jungentoiletten
- Fertigstellung eines Klassenraumes für das neue Schuljahr 2018

Shree Patle Lower Secondary School Nepal

- Die Grundsteinlegung fand im Februar statt. Vor Beginn der Monsunzeit soll der Rohbau eines Gebäudes mit drei Klassenräumen fertig gestellt sein.
- Die Innenausbauten sollen während des Sommers erledigt werden.
- Im Herbst/Winter (nach Ende der Regenzeit) soll mit dem zweiten Gebäude (ebenfalls 3 Klassenräume) begonnen werden.

Dortmund, 28.05.17

gez. Stephanie Lücking

1. Vorsitzende